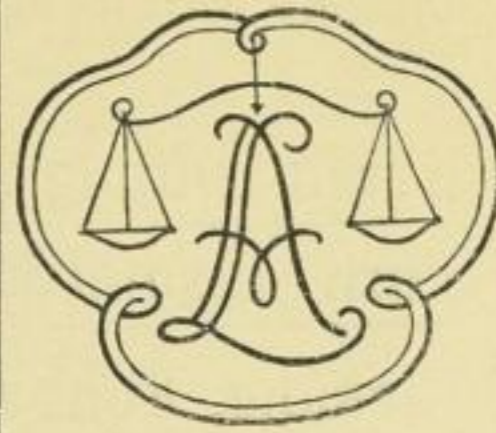


ALBERT LANGEN  
 VERLAG  
 FÜR LITTERATUR UND KUNST  
 MÜNCHEN



Demnächst erscheint in meinem Verlage, und nur auf Bestellung versendet wird:

Marcel Prévost

**[Z] FRANZÖSINNEN**

Novellen

Einzige berechtigte Übersetzung aus dem Französischen von F. Gräfin zu Reventlow

Umschlagzeichnung von E. Heilemann

Preis geheftet 3 Mark, in Leinen gebunden 4 Mark

Auch in dem vorliegenden Novellenbände »Französinen« zeigt Marcel Prévost, der jüngst zum Mitglied der Akademie ernannt wurde, dass er seinen alten Ruhm, einer unserer graziösesten Erzähler und der feinste Kenner der Frauenseele zu sein, mit jedem neuen Werke aufs neue befestigt. In Deutschland gilt Prévost heute noch vielfach lediglich als der glänzende Schilderer der Pariser Demimonde und pikanter erotischer Geschichten aus den Kreisen des vornehmen Paris. Man übersah dabei, dass Prévost in seinen späteren Werken sein ursprüngliches Gebiet längst erweitert hatte. — »Ich versuchte«, so schreibt er in seiner Autobiographie, »die Seele der Frauen zu ergründen. Diese Seele habe ich als Fünfundzwanzigjähriger beobachtet, während sie liebt; heute beobachte ich sie in ihrem Kampf ums Dasein.« — Und eine solche Frauenseele, die liebt und kämpft, schildert er uns auch in der Novelle »Don Juan«, die den grössten Teil des vorliegenden Bandes füllt: ein Mädchen von reizvoller Eigenart, ein prächtiges, tapferes, denkendes Menschenkind, dessen Kampf um seine Liebe und Persönlichkeit der Dichter mit meisterlicher Plastik vor uns aufbaut. Auch die übrigen kürzeren Geschichten zeigen uns Prévosts glänzende Schilderkunst von der besten Seite. Dieser neue Prévost wird vielen ein paar genussreiche Stunden bringen.

München, im Oktober 1909